KUNSTHAUS
ARTES



A. R. Penck:
Bild "Was einem Emigranten durch den Kopf geht - Tafel II" (1987) (Unikat)

3.500,00 €

Bestell-Nr.: IN-928056.R1

Das vorliegende Blatt gehört zu dem fünfteiligen Werkzyklus "Was einem Emigranten durch den Kopf geht" aus dem Jahr 1987. A. R. Penck verarbeitet hier in seiner ganz eigenen Bildsprache die Erfahrungen und Gefühle eines ehemaligen DDR-Bürgers, der sich nach der Ausreise in Westdeutschland neu orientieren muss. Nach diversen Einschüchterungsversuchen durch die Staatssicherheit stellte man den Künstler vor die Wahl, seine Staatsbürgerschaft zu verlieren oder inhaftiert zu werden, Penck emigrierte.

Die Teilung des Landes spielte eine zentrale Rolle im Schaffen des 1939 in Dresden geborenen Malers, Grafikers und Bildhauers: Er dokumentierte in seinen künstlerischen Arbeiten unter anderem auch die Geschichte der BRD und DDR und setzte sich mit deren Ideologien und Identitäten auseinander. In dem Jahr nach der Entstehung des druckgrafischen Mappenwerks von A. R. Penck entschied sich die Sammlung zeitgenössischer Kunst der Bundesrepublik Deutschland aufgrund der künstlerischen und historischen Relevanz des Themas für dessen Ankauf.

Original-Farbserigrafie, 1987. Auflage: 30 Exemplare, nummeriert und handsigniert. Motivgröße 64 x 70 cm. Blattformat 84,5 x 80 cm. Format im Rahmen 91 x 86,5 cm wie Abbildung.

Artikellink: **https://www.kunsthaus-artes.de/a-r-penck-bild-was-einem-emigranten-durch-den-kopf-geht-tafel-ii-1987-unikat-928056-r1/**

ARTES
Kunsthandelsgesellschaft mbH
Bödekerstraße 13
30161 Hannover
Deutschland

Alle Preise inkl. jeweils geltender Mwst. zzgl. Versandkosten